

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 29.09.2016, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Offenbach am Main, Stadt  
September 2016**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Reihe:</b>	Arbeitsmarkt in Zahlen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Offenbach am Main, Stadt (06413)
<b>Berichtsmonat:</b>	September 2016
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.09.2016
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 29.09.2016, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	02.11.2016
<b>Herausgeber:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 069 / 6670-601
<b>Fax:</b>	Fax: 069 / 6670-910307

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a> Aktuelle Daten
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2016.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

Zum Berichtsmonat Juli 2016 erfolgte eine **Berichtigung der Zuordnung von Arbeitsort und Wirtschaftszweigen in der Beschäftigungsstatistik**. Die statistischen Ergebnisse hinsichtlich der Gliederung nach dem Arbeitsort bzw. in wirtschaftsfachlicher Gliederung weichen in Folge der Berichtigung der Daten von den bisherigen Ergebnissen leicht ab. Der statistische Aussagegehalt der berichtigten Ergebnisse ist vom Grundsatz her zwar der Gleiche, in kleinräumiger Gliederung kann die Minimierung der Fälle mit „Keine Angabe“ zugunsten „gültiger“ Kategorien der entsprechenden Dimensionen jedoch zu einer deutlichen Verbesserung des Aussagegehalts führen.

Zum Berichtsmonat Juli 2016 erfolgte die Umstellung der **Altersgrenzen** in der Tabelle Merkmale der Beschäftigung: Aus 25 bis unter 50 Jahre wird 25 bis unter 55 Jahre und aus 50 Jahre bis unter 65 Jahre wird 55 Jahre bis Regelsaltersgrenze.

Zum Berichtsmonat Mai 2016 wurde rückwirkend ab November 2015 die Fördermaßnahme **„Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“** in die Unterbeschäftigungsrechnung aufgenommen. Ziel der Maßnahme ist die Schaffung von Teilhabe für sehr arbeitsmarktferne Personen sowie die Verbesserung ihrer Chancen auf Beschäftigung am allgemeinen Arbeitsmarkt. Dementsprechend wird die Maßnahme unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ ausgewiesen.

Zum 28.4.2016 wurde eine **Revision der Grundsicherungsstatistik SGB II** zum Berichtsmonat Januar 2016 rückwirkend bis Januar 2005 durchgeführt. Dadurch ist es nun möglich, über Bedarfsgemeinschaften und Personengruppen in der Leistungsstatistik umfassender zu informieren sowie die einzelnen Personengruppen detaillierter und trennschärfer darzustellen. Die quantitativen Veränderungen aufgrund der Revision sind gering. So steigt die Zahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften durch die Aufnahme der neuen Personengruppen für den Juli 2015 bundesweit um 2,5 %. Bei den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (-0,7 %) und nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (-6,8 %) gab es einen Rückgang, weil nun Kinder ohne Leistungsanspruch eine eigene Personengruppe bilden. Diese Veränderungen können auf regionaler Ebene deutlicher ausfallen. Weitere Informationen zu den quantitativen Veränderungen bis auf Kreis- und Jobcenterebene sowie weiterführende Informationen zur Datenrevision sind über die Internetseiten der Statistik der Bundesagentur für Arbeit abrufbar:

[Gegenueberstellung\\_bisheriges\\_neues\\_Messkonzept.xlsx](#)  
[Methodenberichte der Grundsicherungsstatistik SGB II](#)

Die **Arbeitslosenquote** setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den zivilen Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Die Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben und damit die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit insbesondere bei der **Ausländerarbeitslosenquote** zu systematischen Verzerrungen. Wenn zum Beispiel aufgrund der Zuwanderung die Zahl der arbeitslosen Ausländer steigt, wirkt sich das sofort im Zähler, aber erst zeitversetzt in der Bezugsgröße der Arbeitslosenquote aus. In einzelnen Regionen können sich deshalb Ausländerarbeitslosenquoten von über 100% errechnen, die wegen mangelnder Aussagekraft nicht ausgewiesen werden. Vergleiche hierzu den Methodenbericht der BA, Ergänzende Arbeitslosen-, Beschäftigungs- und Hilfequoten für Ausländer in der Migrationsberichterstattung, Nürnberg März 2016.



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

September 2016

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">9</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">11</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">12</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">13</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">14</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">15</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Merkmale	Sep 2016	Aug 2016	Jul 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Sep 2015		Aug 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.753	12.955	13.096	-202	-1,6	148	1,2	1,8	1,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.672	6.849	6.891	-177	-2,6	-206	-3,0	-1,3	-0,4
48,9% Männer	3.263	3.381	3.403	-118	-3,5	-124	-3,7	-0,3	-1,2
51,1% Frauen	3.409	3.468	3.488	-59	-1,7	-82	-2,3	-2,2	0,3
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	473	499	457	-26	-5,2	-93	-16,4	-13,7	-17,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	136	104	-10	-7,4	-45	-26,3	-19,0	-16,8
29,2% 50 Jahre und älter	1.947	1.987	2.044	-40	-2,0	3	0,2	1,2	3,1
16,2% dar. 55 Jahre und älter	1.080	1.094	1.128	-14	-1,3	-23	-2,1	-1,8	-
40,3% Langzeitarbeitslose	2.690	2.730	2.776	-40	-1,5	-306	-10,2	-9,3	-7,3
7,7% Schwerbehinderte	515	531	537	-16	-3,0	-33	-6,0	-4,8	-3,6
54,5% Ausländer	3.637	3.676	3.742	-39	-1,1	-1	-0,0	0,4	0,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.798	1.536	1.566	262	17,1	180	11,1	-5,7	5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	562	528	484	34	6,4	42	8,1	13,1	11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	465	385	454	80	20,8	59	14,5	-25,4	-2,6
seit Jahresbeginn	15.062	13.264	11.728	x	x	888	6,3	5,6	7,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.963	1.575	1.568	388	24,6	289	17,3	-1,3	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	571	455	446	116	25,5	129	29,2	4,4	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	529	330	370	199	60,3	97	22,5	-13,4	-19,7
seit Jahresbeginn	15.036	13.073	11.498	x	x	887	6,3	4,8	5,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,8	10,0	10,1	x	x	x	10,4	10,5	10,5
dar. Männer	8,7	9,0	9,0	x	x	x	9,4	9,4	9,5
Frauen	11,1	11,3	11,3	x	x	x	11,7	11,9	11,6
15 bis unter 25 Jahre	6,8	7,2	6,6	x	x	x	8,5	8,7	8,3
15 bis unter 20 Jahre	8,3	9,0	6,9	x	x	x	11,8	11,6	8,7
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,7	11,0	x	x	x	10,8	10,9	11,0
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,6	10,9	x	x	x	10,9	11,1	11,2
Ausländer	14,3	14,4	14,7	x	x	x	15,5	15,6	15,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,8	11,1	11,2	x	x	x	11,6	11,7	11,7
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.331	8.475	8.566	-144	-1,7	-20	-0,2	1,4	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.107	9.226	9.361	-119	-1,3	-303	-3,2	-2,2	-1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.132	9.250	9.384	-118	-1,3	-316	-3,3	-2,3	-1,9
Unterbeschäftigungsquote	12,9	13,1	13,3	x	x	x	13,9	13,9	14,1
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.414	1.555	1.592	-141	-9,1	-157	-10,0	-6,0	-7,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.845	12.835	12.918	10	0,1	-366	-2,8	-2,6	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.397	6.318	6.346	79	1,3	-21	-0,3	-0,9	-2,2
Bedarfsgemeinschaften	8.692	8.648	8.695	44	0,5	-230	-2,6	-3,3	-3,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	189	358	253	-169	-47,2	-175	-48,1	22,6	10,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.101	1.912	1.554	x	x	157	8,1	21,0	20,7
Bestand	1.633	1.602	1.444	31	1,9	592	56,9	76,8	82,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Merkmale	Sep 2016	Aug 2016	Jul 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Sep 2015		Aug 2015	Jul 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	2.473	2.643	2.727	-170	-6,4	-104	-4,0	1,1	-0,9	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.448	1.571	1.570	-123	-7,8	-82	-5,4	0,8	-3,3	
55,7% Männer	807	869	889	-62	-7,1	-26	-3,1	1,6	-1,8	
44,3% Frauen	641	702	681	-61	-8,7	-56	-8,0	-0,3	-5,2	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	175	206	182	-31	-15,0	-28	-13,8	-3,7	-25,1	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	28	27	-7	-25,0	-3	-12,5	27,3	28,6	
30,7% 50 Jahre und älter	444	445	488	-1	-0,2	-54	-10,8	-11,7	-4,3	
20,6% dar. 55 Jahre und älter	299	306	323	-7	-2,3	-47	-13,6	-11,6	-7,4	
9,3% Langzeitarbeitslose	134	141	146	-7	-5,0	-18	-11,8	-4,1	-6,4	
7,7% Schwerbehinderte	111	109	116	2	1,8	-32	-22,4	-24,8	-17,7	
47,2% Ausländer	684	715	736	-31	-4,3	26	4,0	6,4	-0,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	632	603	630	29	4,8	-11	-1,7	2,9	5,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	326	317	312	9	2,8	-12	-3,6	9,7	13,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	129	169	-20	-15,5	-10	-8,4	-9,8	-0,6	
seit Jahresbeginn	5.563	4.931	4.328	x	x	71	1,3	1,7	1,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	718	577	509	141	24,4	60	9,1	-6,2	-1,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	267	216	199	51	23,6	44	19,7	3,8	4,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	77	83	74	96,1	13	9,4	-18,9	6,4	
seit Jahresbeginn	5.256	4.538	3.961	x	x	-116	-2,2	-3,7	-3,4	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,5	
dar. Männer	2,1	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,5	
Frauen	2,1	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	3,0	2,6	x	x	x	3,0	3,2	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
Ausländer	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,9	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.500	1.632	1.657	-132	-8,1	-100	-6,3	0,7	-1,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.730	1.864	1.893	-134	-7,2	-125	-6,7	0,4	-2,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.755	1.888	1.916	-133	-7,0	-138	-7,3	-0,4	-3,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.414	1.555	1.592	-141	-9,1	-157	-10,0	-6,0	-7,5	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2016 und September 2016; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Merkmale	Sep 2016	Aug 2016	Jul 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Sep 2015		Aug 2015	Jul 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	10.280	10.312	10.369	-32	-0,3	252	2,5	2,0	2,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.224	5.278	5.321	-54	-1,0	-124	-2,3	-1,9	0,4
47,0% Männer	2.456	2.512	2.514	-56	-2,2	-98	-3,8	-0,9	-0,9
53,0% Frauen	2.768	2.766	2.807	2	0,1	-26	-0,9	-2,7	1,7
5,7% 15 bis unter 25 Jahre	298	293	275	5	1,7	-65	-17,9	-19,5	-11,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	108	77	-3	-2,8	-42	-28,6	-26,0	-26,0
28,8% 50 Jahre und älter	1.503	1.542	1.556	-39	-2,5	57	3,9	5,6	5,7
15,0% dar. 55 Jahre und älter	781	788	805	-7	-0,9	24	3,2	2,6	3,3
48,9% Langzeitarbeitslose	2.556	2.589	2.630	-33	-1,3	-288	-10,1	-9,6	-7,4
7,7% Schwerbehinderte	404	422	421	-18	-4,3	-1	-0,2	2,2	1,2
56,5% Ausländer	2.953	2.961	3.006	-8	-0,3	-27	-0,9	-0,9	1,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.166	933	936	233	25,0	191	19,6	-10,5	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	236	211	172	25	11,8	54	29,7	18,5	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	256	285	100	39,1	69	24,0	-31,4	-3,7
seit Jahresbeginn	9.499	8.333	7.400	x	x	817	9,4	8,1	11,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.245	998	1.059	247	24,7	229	22,5	1,7	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	304	239	247	65	27,2	85	38,8	4,8	10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	253	287	125	49,4	84	28,6	-11,5	-25,1
seit Jahresbeginn	9.780	8.535	7.537	x	x	1.003	11,4	10,0	11,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,8	x	x	x	8,1	8,1	8,0
dar. Männer	6,5	6,7	6,7	x	x	x	7,1	7,0	7,0
Frauen	9,0	9,0	9,1	x	x	x	9,3	9,5	9,2
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,2	4,0	x	x	x	5,4	5,4	4,7
15 bis unter 20 Jahre	6,9	7,1	5,1	x	x	x	10,2	10,1	7,2
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,3	8,4	x	x	x	8,1	8,1	8,2
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,8	x	x	x	7,5	7,6	7,7
Ausländer	11,6	11,6	11,8	x	x	x	12,7	12,7	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,6	8,6	x	x	x	9,0	9,1	9,0
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.831	6.843	6.909	-12	-0,2	80	1,2	1,6	3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.377	7.362	7.468	15	0,2	-178	-2,4	-2,8	-1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.377	7.362	7.468	15	0,2	-178	-2,4	-2,8	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	10,4	10,4	10,6	x	x	x	11,1	11,1	11,2
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	12.845	12.835	12.918	10	0,1	-366	-2,8	-2,6	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	6.397	6.318	6.346	79	1,3	-21	-0,3	-0,9	-2,2
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	8.692	8.648	8.695	44	0,5	-230	-2,6	-3,3	-3,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2016 bis September 2016.



[zurück zum Inhalt](#)

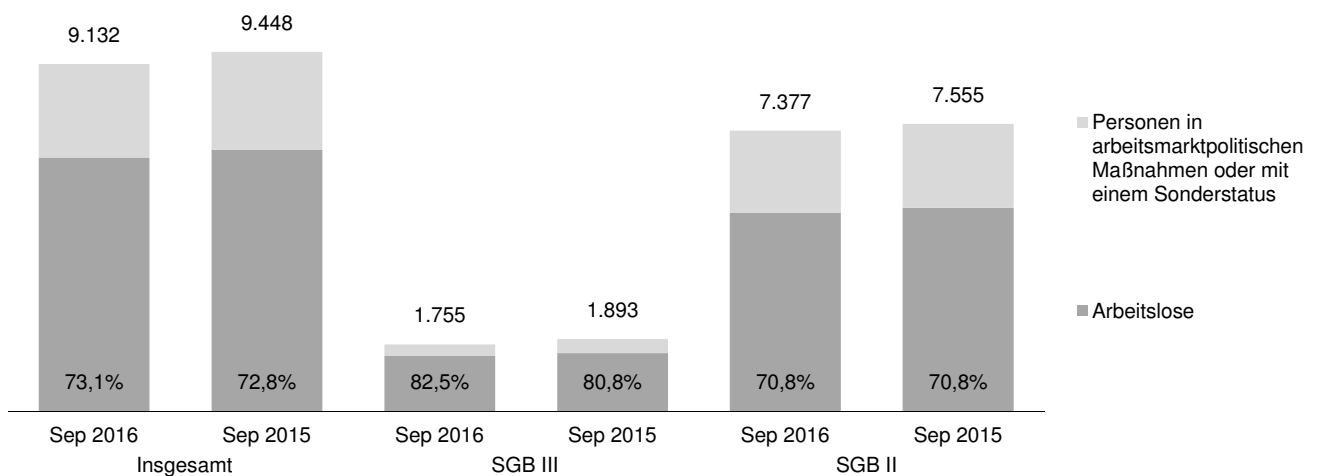
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

September 2016

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Sep 2016	Aug 2016	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Sep 2015		Aug 2015	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.672	6.849	-177	-2,6	-206	-3,0	-1,3	-0,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.659	1.626	33	2,0	186	12,6	14,7	14,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.168	1.132	36	3,2	13	1,1	2,9	4,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	491	494	-3	-0,6	173	54,4	55,3	48,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.331	8.475	-144	-1,7	-20	-0,2	1,4	2,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	776	751	25	3,3	-283	-26,7	-30,0	-29,9
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	266	235	31	13,2	-40	-13,1	-12,6	-13,3
Arbeitsgelegenheiten	104	104	-	-	-32	-23,5	-25,2	-21,9
Fremdförderung	208	202	6	3,0	-253	-54,9	-57,8	-54,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	10	-4	-40,0	-17	-73,9	-61,5	-61,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	34	31	3	9,7	34	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	157	168	-11	-6,5	25	18,9	5,7	-11,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.107	9.226	-119	-1,3	-303	-3,2	-2,2	-1,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	25	24	1	4,2	-13	-34,2	-38,5	-48,9
Gründungszuschuss	25	24	1	4,2	4	19,0	14,3	-4,2
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-17	-100,0	-100,0	-100,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.132	9.250	-118	-1,3	-316	-3,3	-2,3	-1,9
Unterbeschäftigungsquote	12,9	13,1	x	x	x	13,9	13,9	14,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,1	74,0	x	x	x	72,8	73,3	72,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Offenbach am Main, Stadt (06413)

September 2016

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Sep 2016	Aug 2016	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Sep 2015		Aug 2015	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.448	1.571	-123	-7,8	-82	-5,4	0,8	-3,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	52	61	-9	-14,8	-18	-25,7	-	31,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	52	61	-9	-14,8	-18	-25,7	-	31,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.500	1.632	-132	-8,1	-100	-6,3	0,7	-1,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	230	232	-2	-0,9	-25	-9,8	-2,1	-6,0
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	174	156	18	11,5	-22	-11,2	-9,3	-12,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	28	26	2	7,7	9	47,4	44,4	120,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	28	50	-22	-44,0	-12	-30,0	6,4	-20,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.730	1.864	-134	-7,2	-125	-6,7	0,4	-2,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	25	24	1	4,2	-13	-34,2	-38,5	-48,9
Gründungszuschuss	25	24	1	4,2	4	19,0	14,3	-4,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-17	-100,0	-100,0	-100,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.755	1.888	-133	-7,0	-138	-7,3	-0,4	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	83,2	x	x	x	80,8	82,2	81,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.224	5.278	-54	-1,0	-124	-2,3	-1,9	0,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.607	1.565	42	2,7	204	14,5	15,3	13,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.116	1.071	45	4,2	31	2,9	3,1	3,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	491	494	-3	-0,6	173	54,4	55,3	48,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.831	6.843	-12	-0,2	80	1,2	1,6	3,2
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	546	519	27	5,2	-258	-32,1	-37,9	-36,7
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	92	79	13	16,5	-18	-16,4	-18,6	-14,5
Arbeitsgelegenheiten	104	104	-	-	-32	-23,5	-25,2	-21,9
Fremdförderung	180	176	4	2,3	-262	-59,3	-61,8	-59,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	10	-4	-40,0	-17	-73,9	-61,5	-61,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	34	31	3	9,7	34	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	129	118	11	9,3	37	40,2	5,4	-7,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.377	7.362	15	0,2	-178	-2,4	-2,8	-1,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.377	7.362	15	0,2	-178	-2,4	-2,8	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	10,4	10,4	x	x	x	11,1	11,1	11,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,8	71,7	x	x	x	70,8	71,0	69,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

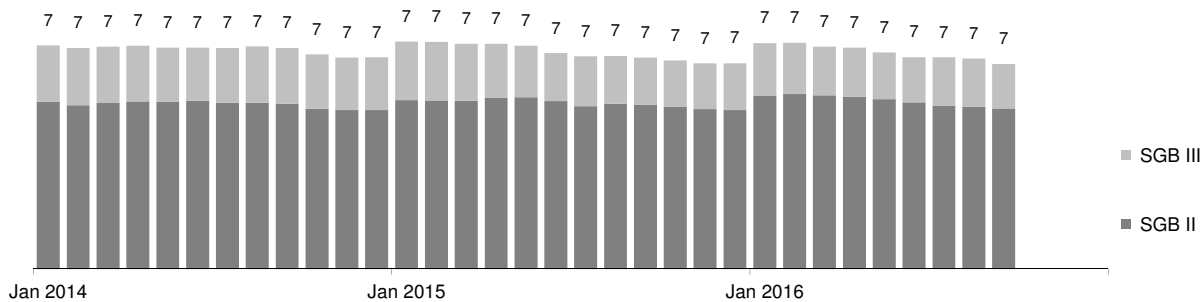
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 177 auf 6.672 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 206 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 9,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,4% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.448, das sind 123 weniger als im Vormonat und 82 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.224 Arbeitslose, das ist ein Minus von 54 gegenüber August; im Vergleich zum September 2015 waren es 124 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,6%.

**Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen  
(in Tausend)**



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2016	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2016	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Insgesamt</b>	6.672	-177	-2,6	-206	-3,0	9,8	10,0	10,4
Männer	3.263	-118	-3,5	-124	-3,7	8,7	9,0	9,4
Frauen	3.409	-59	-1,7	-82	-2,3	11,1	11,3	11,7
15 bis unter 25 Jahre	473	-26	-5,2	-93	-16,4	6,8	7,2	8,5
15 bis unter 20 Jahre	126	-10	-7,4	-45	-26,3	8,3	9,0	11,8
50 Jahre und älter	1.947	-40	-2,0	3	0,2	10,5	10,7	10,8
55 Jahre und älter	1.080	-14	-1,3	-23	-2,1	10,4	10,6	10,9
Deutsche	3.030	-135	-4,3	-198	-6,1	7,1	7,4	7,6
Ausländer	3.637	-39	-1,1	-1	-0,0	14,3	14,4	15,5
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.448	-123	-7,8	-82	-5,4	2,1	2,3	2,3
Männer	807	-62	-7,1	-26	-3,1	2,1	2,3	2,3
Frauen	641	-61	-8,7	-56	-8,0	2,1	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	175	-31	-15,0	-28	-13,8	2,5	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	21	-7	-25,0	-3	-12,5	1,4	1,8	1,7
50 Jahre und älter	444	-1	-0,2	-54	-10,8	2,4	2,4	2,8
55 Jahre und älter	299	-7	-2,3	-47	-13,6	2,9	3,0	3,4
Deutsche	764	-92	-10,7	-108	-12,4	1,8	2,0	2,1
Ausländer	684	-31	-4,3	26	4,0	2,7	2,8	2,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>	5.224	-54	-1,0	-124	-2,3	7,6	7,7	8,1
Männer	2.456	-56	-2,2	-98	-3,8	6,5	6,7	7,1
Frauen	2.768	2	0,1	-26	-0,9	9,0	9,0	9,3
15 bis unter 25 Jahre	298	5	1,7	-65	-17,9	4,3	4,2	5,4
15 bis unter 20 Jahre	105	-3	-2,8	-42	-28,6	6,9	7,1	10,2
50 Jahre und älter	1.503	-39	-2,5	57	3,9	8,1	8,3	8,1
55 Jahre und älter	781	-7	-0,9	24	3,2	7,6	7,6	7,5
Deutsche	2.266	-43	-1,9	-90	-3,8	5,3	5,4	5,6
Ausländer	2.953	-8	-0,3	-27	-0,9	11,6	11,6	12,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

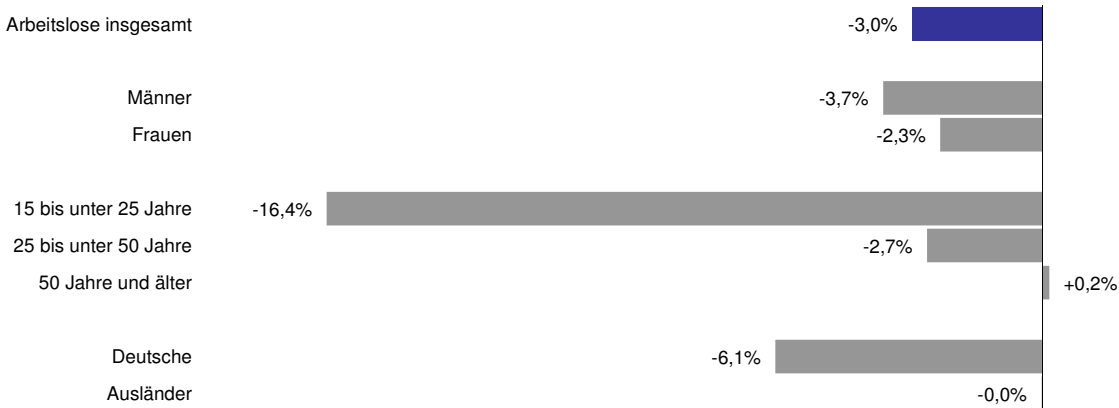
**Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen**

[zurück zum Inhalt](#)

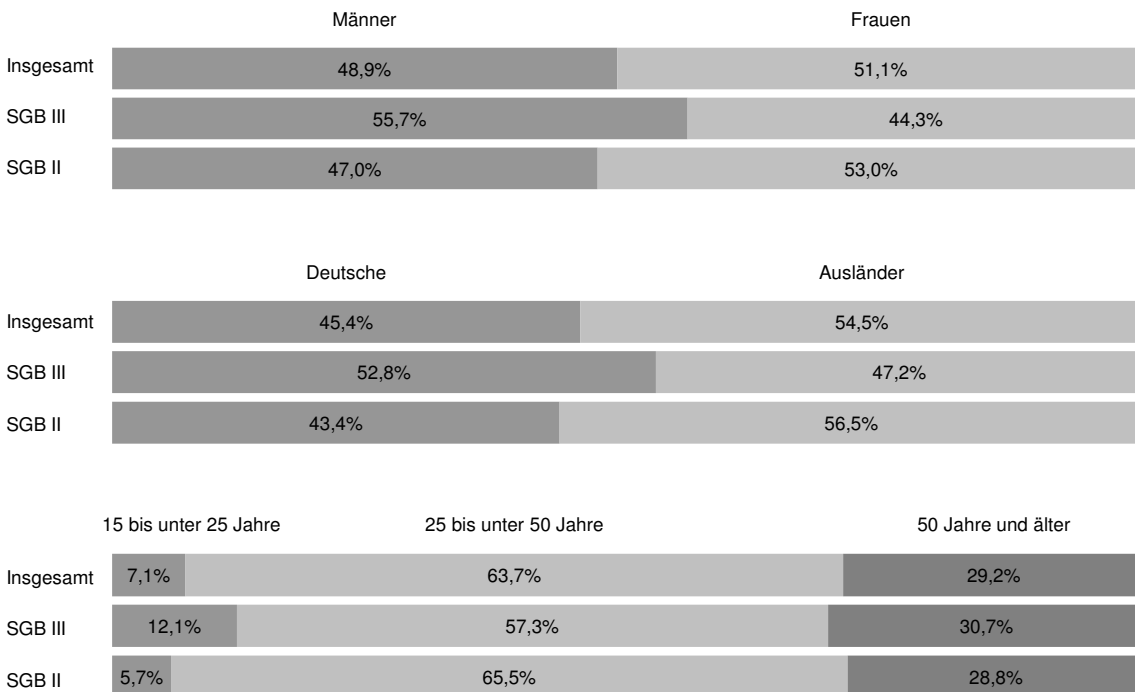
Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -16% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +0,2% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**



**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



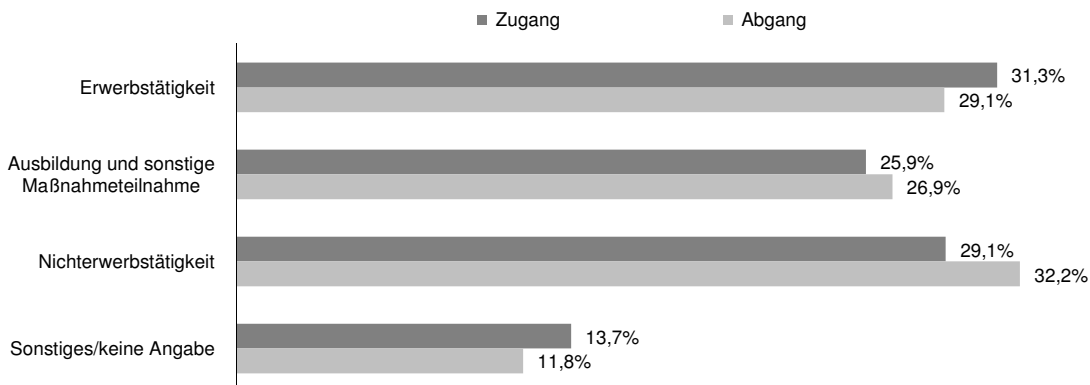
**Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 1.798 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 180 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.963 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 289 mehr als im September 2015. Seit Jahresbeginn gab es 15.062 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 888 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.036 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 887 Abmeldungen. Im September meldeten sich 562 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 571 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 129 mehr als vor einem Jahr.

**Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit**



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.798	262	17,1	180	11,1	15.062	888	6,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	562	34	6,4	42	8,1	4.865	216	4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	513	30	6,2	35	7,3	4.558	226	5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	-13	-39,4	-7	-25,9	172	-19	-9,9
Selbständigkeit	20	9	81,8	13	185,7	116	9	8,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	465	80	20,8	59	14,5	3.912	147	3,9
Nichterwerbstätigkeit	524	131	33,3	8	1,6	4.058	-27	-0,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	411	98	31,3	12	3,0	3.396	-41	-1,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	90	27	42,9	3	3,4	462	-3	-0,6
Sonstiges/keine Angabe	247	17	7,4	71	40,3	2.227	552	33,0
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.963	388	24,6	289	17,3	15.036	887	6,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	571	116	25,5	129	29,2	4.126	309	8,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	534	96	21,9	112	26,5	3.903	279	7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	5	x	4	200,0	35	-18	-34,0
Selbständigkeit	23	10	76,9	6	35,3	171	43	33,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	529	199	60,3	97	22,5	3.733	104	2,9
Nichterwerbstätigkeit	632	83	15,1	32	5,3	5.155	45	0,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	419	65	18,4	29	7,4	3.719	59	1,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	181	23	14,6	-2	-1,1	1.132	-89	-7,3
Sonstiges/keine Angabe	231	-10	-4,1	31	15,5	2.022	429	26,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

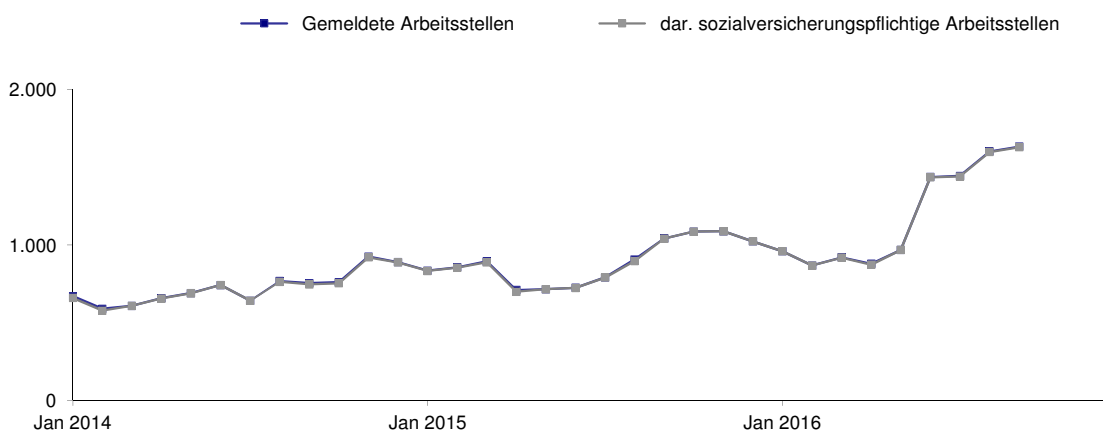
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
September 2016

Im September waren 1.633 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 31. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 592 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im September 189 neue Arbeitsstellen, das waren 175 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 2.101 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 157 oder 8%. Im September wurden 162 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.794 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 20 oder 1%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)</sup>	Sep 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	189	-169	-47,2	-175	-48,1	2.101	157	8,1
dar. sofort zu besetzen	99	-165	-62,5	-179	-64,4	1.156	-197	-14,6
sozialversicherungspflichtig	189	-169	-47,2	-175	-48,1	2.088	156	8,1
dar. sofort zu besetzen	99	-165	-62,5	-179	-64,4	1.153	-198	-14,7
<b>Bestand</b>	1.633	31	1,9	592	56,9	1.190	360	43,3
dar. sofort zu besetzen	1.577	24	1,5	589	59,6	1.089	308	39,5
sozialversicherungspflichtig	1.629	31	1,9	589	56,6	1.187	361	43,7
dar. sofort zu besetzen	1.574	24	1,5	587	59,5	1.088	310	39,8
<b>Abgang</b>	162	-32	-16,5	-55	-25,3	1.794	20	1,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	162	-32	-16,5	-46	-22,1	1.785	25	1,4

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

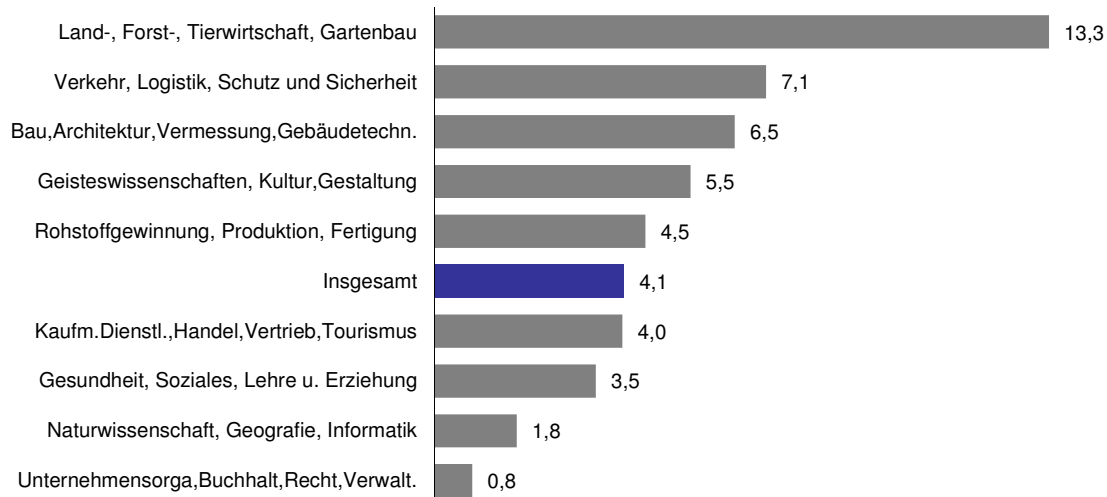
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

September 2016

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2016 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Sep 2016	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
<b>Arbeitslose</b>	6.672	100	-177	-2,6	-206	-3,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	106	1,6	-9	-7,8	-8	-7,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	969	14,5	-14	-1,4	-87	-8,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	395	5,9	-13	-3,2	-42	-9,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	85	1,3	-6	-6,6	-17	-16,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.073	31,1	-52	-2,4	-66	-3,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	907	13,6	-5	-0,5	-28	-3,0
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	496	7,4	-15	-2,9	-23	-4,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	560	8,4	-23	-3,9	-25	-4,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	116	1,7	-3	-2,5	16	16,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	964	14,4	-37	-3,7	74	8,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	1.633	100	31	1,9	592	56,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	8	0,5	-	-	2	33,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	213	13,0	26	13,9	-10	-4,5
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	61	3,7	6	10,9	9	17,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	48	2,9	13	37,1	-3	-5,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	290	17,8	-5	-1,7	39	15,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	224	13,7	-	-	111	98,2
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	607	37,2	18	3,1	512	x
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	161	9,9	-4	-2,4	-71	-30,6
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	21	1,3	-23	-52,3	3	16,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

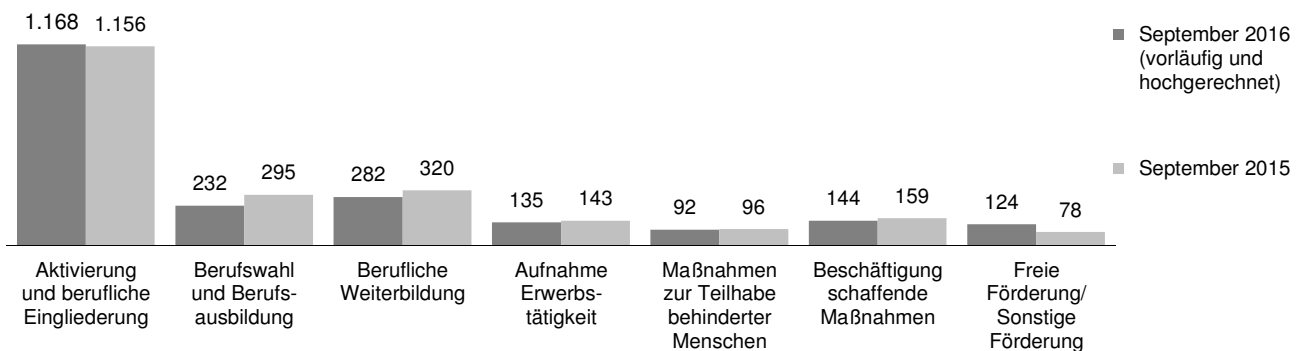
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

September 2016

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Sep 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	765	127	19,9	-78	-9,3	7.125	451	6,8
Berufswahl und Berufsausbildung	31	25	x	-67	-68,4	185	-28	-13,1
Berufliche Weiterbildung	59	20	51,3	-25	-29,8	379	-65	-14,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	15	-	-	-5	-25,0	192	17	9,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	26	22	x	1	4,0	61	6	10,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	21	210,0	4	14,8	196	-80	-29,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	45	-9	-16,7	-13	-22,4	437	187	74,8
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.168	36	3,2	12	1,0	1.228	174	16,5
Berufswahl und Berufsausbildung	232	-21	-8,3	-63	-21,4	321	-34	-9,6
Berufliche Weiterbildung	282	27	10,6	-38	-11,9	312	3	0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	135	1	0,7	-8	-5,6	130	-7	-5,1
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	92	15	19,5	-4	-4,2	85	-4	-4,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	144	-1	-0,7	-15	-9,4	167	20	13,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	124	-22	-15,1	46	59,0	138	82	145,8
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	476	55	13,1	-5	-1,0	4.822	613	14,6
Berufswahl und Berufsausbildung	49	-22	-31,0	-13	-21,0	392	71	22,1
Berufliche Weiterbildung	33	-36	-52,2	-12	-26,7	434	-4	-0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	2	8,7	-2	-7,4	198	11	5,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	12	8	200,0	7	140,0	61	7	13,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	21	-7	-25,0	-10	-32,3	201	-57	-22,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	55	24	77,4	41	x	316	206	187,3

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegender hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

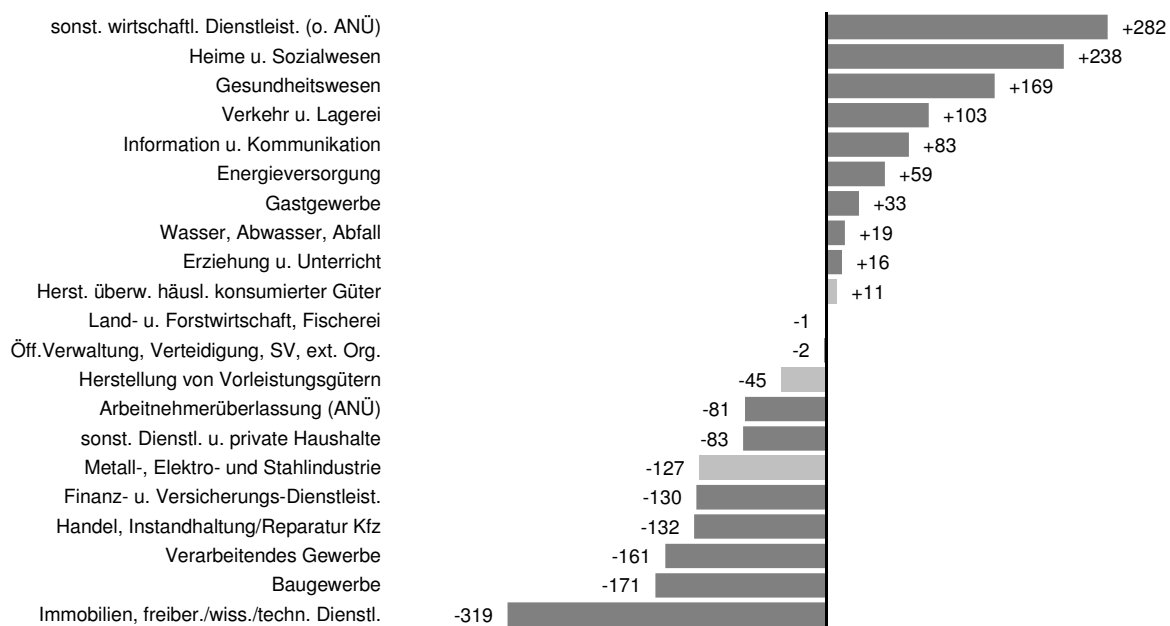
März 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.957. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 77 oder 0,2%, nach +807 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+282 oder +13,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-319 oder -5,4%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2016



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2016 / Mrz 2015	
	Mrz 2016	Dez 2015	Sep 2015	Jun 2015	Mrz 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	45.957	46.248	46.560	45.936	46.034	-77	-0,2
54,8% Männer	25.174	25.301	25.699	25.375	25.353	-179	-0,7
45,2% Frauen	20.783	20.947	20.861	20.561	20.681	102	0,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	4.413	4.574	4.680	4.323	4.342	71	1,6
72,4% 25 bis unter 55 Jahre	33.250	33.446	33.624	33.403	33.507	-257	-0,8
17,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.937	7.868	7.919	7.863	7.842	95	1,2
71,8% Vollzeit	32.993	33.289	33.673	33.175	33.508	-515	-1,5
28,2% Teilzeit	12.960	12.954	12.878	12.743	12.498	462	3,7
76,4% Deutsche	35.130	35.528	35.748	35.511	35.888	-758	-2,1
23,5% Ausländer	10.782	10.677	10.768	10.380	10.105	677	6,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Juni 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale <sup>1)</sup>	Juni 2016	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	8.711	-376	-4,1
davon			
mit 1 Person	4.014	-197	-4,7
mit 2 Personen	1.616	-43	-2,6
mit 3 Personen	1.266	-61	-4,6
mit 4 Personen	1.031	-41	-3,8
mit 5 und mehr Personen	784	-34	-4,2
darunter			
Single-BG	3.979	-203	-4,9
Alleinerziehende-BG	1.725	-107	-5,8
Partner-BG ohne Kinder	682	-10	-1,4
Partner-BG mit Kindern	2.084	-60	-2,8
nicht zuordenbare BG			
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.859	-159	-4,0
dav. mit 1 Kind	1.656	-64	-3,7
mit 2 Kindern	1.328	-50	-3,6
mit 3 und mehr Kindern	875	-45	-4,9
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	19.422	-818	-4,0
darunter			
Männer	9.327	-409	-4,2
Frauen	10.095	-409	-3,9
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	19.316	-814	-4,0
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	19.228	-839	-4,2
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	12.918	-512	-3,8
darunter			
Männer	6.020	-223	-3,6
Frauen	6.898	-289	-4,0
davon			
unter 25 Jahre	2.156	-128	-5,6
25 bis unter 55 Jahre	8.835	-452	-4,9
55 Jahre und älter	1.927	68	3,7
darunter			
Deutsche	5.441	-305	-5,3
Ausländer	7.452	-211	-2,8
darunter			
Alleinerziehende	1.705	-116	-6,4
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	6.310	-327	-4,9
darunter			
unter 3 Jahre	1.257	-65	-4,9
3 bis unter 6 Jahre	1.309	-45	-3,3
6 bis unter 15 Jahre	3.587	-190	-5,0
über 15 Jahre	157	-27	-14,7
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	88	25	39,7
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	106	-4	-3,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	23	3	15,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	83	-7	-7,8

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

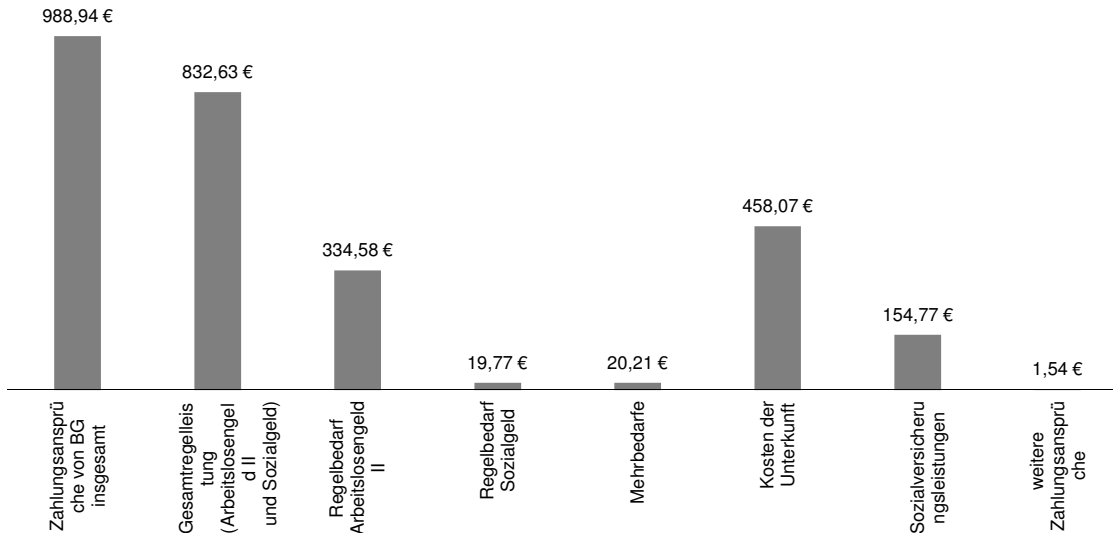
**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Juni 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

**Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft**



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Tausend Euro	Anzahl BG insg. bzw. mit diesem Zahlungsanspruch	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	Durchschnitt je BG insg. bzw. mit diesem Zahlungsanspruch in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	8.615	8.711	989	989
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld)</b>	7.253	8.685	833	835
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.915	7.652	335	381
Regelbedarf Sozialgeld	172	1.754	20	98
Mehrbedarfe	176	1.929	20	91
Kosten der Unterkunft	3.990	8.211	458	486
dar. laufende Kosten der Unterkunft	3.984	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen</b>	1.348	8.586	155	157
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	13	-	2	-
sonstige Leistungen <sup>1)</sup>	13	-	1	-
unabweisbarer Bedarf	0	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	0	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	1	-	0	-

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.



## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

---

**Statistische Daten** erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

---

**Glossare** zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

---

**Hintergründe zur Statistik** nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

---

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).